Betreffzeile: Europawahl 2019: Bitte engagieren Sie sich für das Wohl unseres Planeten sowie all seiner Bewohnerinnen und Bewohner

Sehr geehrte Frau XXX, / Sehr geehrter Herr XXX,

die bevorstehende Wahl zum Europäischen Parlament im Mai 2019 wird die politische Landschaft der Europäischen Union für die nächsten 5 Jahre prägen. Wenn Sie gewählt werden, sind Sie meine Abgeordnete/mein Abgeordneter in Brüssel. In Anbetracht dessen bitte ich Sie, sich für den Schutz unseres Planeten sowie seiner Bewohnerinnen und Bewohner einzusetzen.

Wir leben in einer Zeit, in der Umweltkrisen wie der Klimawandel, der Verlust der biologischen Vielfalt und die Gefahr der Wasserknappheit zum Alltag gehören. Der „EAT-Lancet Kommission“zufolge bedroht die globale Lebensmittelproduktion – vor allem die industrielle Tierhaltung – die Klimastabilität und die Widerstandsfähigkeit der Ökosysteme. Somit ist sie der größte Treiber für die Zerstörung der Umwelt. Leider zögern Politikerinnen und Politiker der Europäischen Union bisher, dieses Problem zu thematisieren. Zwar gibt es Maßnahmen, um die umweltschädlichen Auswirkungen des Transportsektors und des Energiesektors zu verringern, jedoch gibt es derzeit kaum gesetzliche Regelungen, die die immensen negativen Auswirkungen der Produktion und des Konsums von tierischen Produkten angehen.

***Handeln Sie jetzt, um die Bedrohung abzuwenden!***

Ich bitte Sie, als meine EU-Abgeordnete/mein EU-Abgeordneter, sich für eine Verringerung der Produktion und des Konsums von tierischen Erzeugnissen einzusetzen (in der EU werden derzeit rund 9 Milliarden Tiere allein an Land für die Lebensmittelindustrie gehalten), um den oben genannten Auswirkungen entgegenzuwirken. Dies beinhaltet insbesondere die folgenden Bereiche:

* Eine Verlagerung der Agrarsubventionen: weg von der industriellen Tierhaltung hin zur Produktion von pflanzlichen Lebensmitteln.
* Das Bereitstellen von Mitteln im Rahmen der Agrarpolitik, um Beschäftigte in der Landwirtschaft beim Übergang zu einer umwelt-, klima- und tierschutzfreundlichen Produktion von pflanzlichen Erzeugnissen und alternativen/pflanzlichen Proteinquellen zu unterstützen.
* Die Reduktion von Tierbeständen durch Regulierungsmaßnahmen fördern.
* Überarbeitung der Richtlinien zur öffentlichen Auftragsvergabe und Umsetzung von Ernährungsempfehlungen zur Verringerung des Konsums von Tierprodukten und zur Erweiterung des Angebots von pflanzlichen Gerichten in öffentlichen Kantinen.
* Gewährleisten, dass die landwirtschaftliche Tierhaltung im EU Klimaschutzplan (NDC) thematisiert wird, einschließlich der Förderung einer klimafreundlichen pflanzenbasierten Ernährungsform.
* Gewährleisten, dass Alternativen zu tierischen Produkten nicht durch restriktive Richtlinien und Vorschriften, beispielsweise in der Produktbezeichnung, eingeschränkt werden.
* Besteuerung als Mittel zur Deckung der Kosten für Umwelt und öffentliche Gesundheit prüfen, die im Zusammenhang mit einer erhöhten Produktion und einem erhöhten Konsum von tierischen Lebensmitteln stehen.

Während Ihres Mandats wird es viele weitere Gelegenheiten geben, diese Arbeit voranzutreiben. Ich freue mich darauf, bezüglich dieser Themen mit Ihnen in Kontakt zu bleiben.

Ich hoffe, Sie werden die Relevanz der von mir angesprochenen Themen berücksichtigen. Und sich bereit erklären, an ihnen zu arbeiten, wenn Sie im Mai 2019 in das Europäische Parlament gewählt werden. Während wir den Klimawandel und das sechste Artensterben erleben, werden Sie als Abgeordnete/Abgeordneter den Einfluss haben, auf die existenziellen Bedrohungen durch den Klimawandel und die Umweltzerstörung zu reagieren.

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg für die Wahl am 26. Mai 2019.

Mit freundlichen Grüßen